

## **Stipendien für die besten Highschools der USA: ASSIST feiert 50-jähriges Bestehen** – BILD

ID: LCG19423 | 18.11.2019 | Kunde: ASSIST | Ressort: Wirtschaft  
Österreich | APA-OTS-Meldung

**Bewerbungen für talentierte Schüler im Alter zwischen 14 und 19 Jahren sind noch bis 30. November 2019 möglich. Knapp 5.400 Schüler aus 52 Nationen haben das Programm bereits absolviert.**

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#) : © ASSIST

Wien (LCG) – Ein Jahr an den besten Elite-Highschools der Vereinigten Staaten prägt das gesamte weitere Leben und schafft Verbindungen, die jede berufliche Zukunft verändern können. Diesen Gedanken verfolgt die gemeinnützige Organisation ASSIST seit 1969 und ermöglicht Schülern aus der ganzen Welt Stipendien an den besten Privatschulen des Landes. Durch das internationale Programm soll der kulturelle Austausch zwischen hochtalentierten Jugendlichen aus der ganzen Welt gefördert werden, um gegenseitige Toleranz für andere Kulturen zu fördern. Die daraus entstehenden Alumni-Netzwerke verbinden Generationen von Absolventen auf der ganzen Welt und eröffnen neben neuen Perspektiven auch ein starkes Netzwerk, das sich gegenseitig unterstützt und fördert. Zahlreiche Absolventen studieren später an exzellenten Universitäten wie Harvard, Stanford, Oxford, Cambridge oder Yale Singapur. Auch bekannte Österreicher wie Ex-Außenministerin **Ursula Plassnik** oder Burgschauspieler **Philip Haus** absolvierten ein Auslandsjahr mit ASSIST.

„Die hochtalentierten Stipendiaten erzielen jedes Jahr außergewöhnliche akademische Leistungen und sind Botschafter ihres Landes an den Partnerschulen. Das ASSIST-Programm prägt weltoffene, engagierte und verantwortungsvolle Charaktere, die in ihrem Berufsleben stark von der Auslandserfahrung profitieren. Das Netzwerk verbindet Menschen auf der ganzen Welt und fördert die Kommunikation über alle Grenzen hinweg“, ist Präsident **Bob Stanley** überzeugt.

## ASSIST verbindet seit 50 Jahren die Besten mit den Besten

Renommierte Schulen wie Canterbury School, Chatham Hall, Kent Place School, Laurel School, Linden Hall, Saint Andrew's School, Stoneleigh-Burnham School, Suffield Academy, The Gunnery, West Nottingham Academy, Westminster School oder Wyoming Seminary beteiligen sich an dem Programm. Insgesamt 83 Schulen in den Vereinigten Staaten begrüßen im aktuellen Schuljahr 175 Stipendiaten aus der ganzen Welt und tragen zum kulturellen Austausch und gegenseitigen Verständnis bei. Die anspruchsvollen Schulen sind Mitglied bei der **National Association of Independent Schools (NAIS)** und investieren rund 6,8 Millionen U.S.-Dollar (rund 6,15 Millionen Euro) in die Stipendien. Dabei handelt es sich ausschließlich um Privatschulen, die sich durch Spenden und Schulgelder finanzieren, die häufig bis zu 65.000 U.S.-Dollar (rund 58.800 Euro) jährlich betragen. Nur etwa ein Prozent der Schüler in den Vereinigten Staaten besucht Independent Schools.

Die Schüler profitieren von einem umfangreichen außerschulischen Programm mit zahlreichen sportlichen, kulturellen und sozialen Aktivitäten sowie einer individuellen Betreuung, die auf die Förderung persönlicher Begabungen abzielt.

## Bewerbung ist bis 30. November 2019 möglich

Interessierte Schüler können sich noch bis 30. November 2019 bewerben. Persönliche Interviews finden ab 16. Dezember 2019

statt. Für die mehrstufige Bewerbung sind im ersten Schritt Zeugnisse mit einem guten Notenschnitt, eine positive Bewertung durch drei Lehrer sowie ein in englischer Sprache verfasstes Essay notwendig. Die Einreichung der Unterlagen erfolgt über die Website <http://assistscholars.org>. Qualifizierte Schüler werden zu einem persönlichen Interview eingeladen. Zusätzlich muss auch ein ELTIS-Test (English Language Test for International Students) absolviert werden, um die sprachliche Eignung festzustellen, und ein Aufsatz auf Englisch verfasst werden. Die Entscheidung der Prüfungskommission steht rund vier bis sechs Wochen nach dem Test fest. Für die Teilnahme am ASSIST-Programm fallen bei einem Vollstipendium rund 15.000 und bei einem Teilstipendium rund 30.000 Euro an. Darin sind die individuelle Betreuung durch ASSIST, das viertägige Vorbereitungsseminar in Boston (Massachusetts) sowie die Weiterflüge zu den jeweiligen Schulen inkludiert.

Weitere Informationen auf <http://assistscholars.org>.

#### **+ + + BILDMATERIAL + + +**

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Verwendung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf <https://www.leisure.at>. (Schluss)

